

Hillerich sucht Frau

Storcheninvasion im Technikzentrum

Hille-Südhemmern (mt/sbo). Ein ganzer Schwarm kleiner Störche traf pünktlich zu Maibeginn in Hille ein. Als 3D-Druck und ziemlich bunt. Sie wurden in liebevoller Arbeit und professionell von der Schülerfirma Indiprint 3D der Stadtschule Lübbecke gefertigt.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten sie von den Schülerinnen und Schülern nun an das Technikzentrum in Südhemmern übergeben werden. Von Hille aus ziehen die Figuren jetzt als Botschafter durch die Republik und erzählen die Geschichte vom einsamen Storch Hillerich, der auf einem Storchenest hoch über dem Moor in der Gemeinde Hille lebt und eine geeignete Partnerin, seine Hillerine, sucht. Auf diesem Wege unterstützt ihn das Technikzentrum Minden-Lübbecke und hat viele junge Talente mit der Umsetzung kreativer Ideen beauftragt.

Begonnen hat das Projekt mit der Aufnahme einer entsprechenden Übung in die Tüftelboxen. In diesen sind, jahrgangsgerecht zusammengestellt, Anleitungen und Materialien für je

25 Aufgaben enthalten. Kinder und Jugendliche werden im Rahmen eines Wettbewerbs dazu aufgerufen, eine kleine Hillerine aus Knetgummi oder ande-

ren Materialien zu fertigen und ein Foto einzusenden an tuefteln@talentfabrik.de. Eine Jury wählt aus allen Einsendungen einen Gewinner aus, der ein Wo-

chenende in der Gemeinde Hille gewinnt. Die Geschichte des kleinen Hillerichs hat gerade erst begonnen, es gibt noch viel zu erzählen.



Schüler der Stadtschule Lübbecke übergeben die Hillerichs aus dem 3D-Drucker an Karin Resfel (hinten Mitte) vom Technikzentrum. Foto: privat